

Pz 12.9

Gregor Paul

# ABITUR WISSEN

## Philosophische Ästhetik

Grundbegriffe und Grundpositionen  
Das Ästhetische in Kunst und Natur

ULB Darmstadt



17333542

---

Ernst Klett Verlag  
Stuttgart Düsseldorf Leipzig

# Inhalt

<b>Zu Konzeption und Zielsetzung .....</b>	<b>6</b>
<b>1 Die Berechtigung philosophischer Ästhetik</b>	
1.1 Beispiele ästhetischer Erfahrung und ästhetischen Interesses.	9
Mit vorläufigem Bestimmungen von „ästhetisch“ .....	
1.2 Gründe, Ursachen und Relevanz ästhetischen Interesses .....	14
1.3 Die Relevanz philosophischer Ästhetik .....	17
<b>2 Genauere Bestimmungen der allgemeinen Grundbegriffe</b>	
2.1 Ein allgemeiner Begriff ästhetischer Urteile. Abgrenzung gegen Erkenntnisurteile und moralische Urteile .....	21
2.2 Ein allgemeiner Begriff ästhetischer Gegenstände .....	23
2.3 Themen, Umfang, Methoden und Voraussetzungen philosophischer Ästhetik .....	24
<b>3 Philosophien ästhetischer Urteile</b>	
3.1 Der Einfluss von Erkenntnistheorie, Ontologie und Anthropologie .....	26
3.2 Rationalistische Ästhetik .....	28
3.2.1 Platonische Ästhetik .....	28
1 Ontologischer und erkenntnistheoretischer Ansatz .....	28
2 Das ästhetische Urteil als Resultat einer Schau der Ideen des Schönen, Guten <i>und</i> Wahren .....	29
3 Aktuelle Beispiele der Anwendbarkeit .....	30
4 Implizitheit der Urteilstheorie .....	31
3.2.2 Zur Rezeption und Wirkung Platonischer Ästhetik .....	32
1 Poppers Kritik am „Zauber Platons“ .....	32
2 Neoplatonismus, Christentum und Hegelscher Idealismus: Das ästhetische Urteil als Gotteserkenntnis und Erkenntnis des Absoluten .....	32
3 Neomarxismus, Gesellschaftskritik und Hermeneutik: Das ästhetische Urteil als Erkenntnis einer besseren Welt und als Erkenntnis von unverstelltem Seienden .....	34
4 Probleme der Verbindung von ästhetischem Urteil und Erkenntnis .....	35
3.3 Empirische Ästhetik: Der Ansatz Edmund Burkes .....	36
3.4 Die kritisch-transzendentalphilosophische Ästhetik Kants .....	38
3.4.1 Transzendentalphilosophischer Ansatz und transzendentalphilosophische Erkenntnistheorie .....	38
3.4.2 Die systematische Durchführung des Ansatzes .....	41
3.4.3 Das reine ästhetische Urteil aus interesselosem Wohlgefallen .....	42
<b>4 Philosophien ästhetischer Gegenstände</b>	
4.1 Schönes, Erhabenes, Angenehmes und andere ästhetische Gegenstände und Werte .....	48

<b>4.2 Das Schöne als Form und als Idee oder als Ausdruck einer Idee</b>	<b>49</b>
<b>4.2.1 Formästhetik</b>	<b>49</b>
1 Die Merkmale der Regelmäßigkeit, Harmonie, Gestaltungsfähigkeit und des organisch-natürlichen Scheins	49
2 Konzepte des Schönen als Form bei Plato und Aristoteles	50
3 Positionen von Leibniz bis Adorno und Marcuse	52
4 Universalität der Formkonzepte und das Prinzip der natürlichen Präformation	54
<b>4.2.2 Inhalt, Form und Stoff</b>	<b>55</b>
<b>4.2.3 Inhaltsästhetik. Die Merkmale der Ideenhaftigkeit, Göttlichkeit und der Gesellschaftskritik</b>	<b>61</b>
<b>5 Philosophische Ästhetik der Kunst</b>	<b>63</b>
<b>5.1 Die Kunst als Prüfstein philosophischer Ästhetik</b>	<b>63</b>
<b>5.2 Gegenstands- und Anwendungsbereiche philosophischer Ästhetiken der Kunst</b>	<b>64</b>
<b>5.3 Natur und Kunst</b>	<b>66</b>
<b>5.3.1 Die Problematik</b>	<b>66</b>
<b>5.3.2 Begriffliche Unterscheidung von Natur und Kunst und einzelne Kunstbegriffe</b>	<b>66</b>
<b>5.3.3 Zur Begriffsbestimmung moderner Kunst</b>	<b>67</b>
<b>5.3.4 Gemeinsame und unterscheidende Merkmale von natürlichen ästhetischen Gegenständen und Kunstwerken</b>	<b>69</b>
<b>5.3.5 Kunst als Nachahmung der Natur</b>	<b>71</b>
<b>5.4 Einheitlichkeit der Kunst oder Ablösung der schönen durch die nichtschöne Kunst?</b>	<b>72</b>
<b>5.5 Ästhetischer (künstlerischer) Schein, Lüge, Illusion, Betrug und Wahrheit</b>	<b>77</b>
<b>5.5.1 Wahrheit als Zweck der Kunst, als Mittel zum Zweck ästhetischer Kunst und als kunstfremdes Merkmal</b>	<b>77</b>
<b>5.5.2 Nachahmung und Originalität</b>	<b>79</b>
<b>1 Begriffsbestimmungen</b>	<b>79</b>
<b>2 Aura, technische Reproduzierbarkeit und Originalität</b>	<b>83</b>
<b>3 Illusionistische Kunst? Fotorealismus und Trompe-l'œil-Malerei</b>	<b>84</b>
<b>6 Kunst und Gesellschaft</b>	<b>87</b>
<b>6.1 „Lust“ als Zweck der Kunst. Kunst als Zwischenmenschlichkeit förderndes gesellschaftliches Ereignis</b>	<b>87</b>
<b>6.2 Erkenntnis, Moralität und gesellschaftliche Veränderung als Zwecke der Kunst</b>	<b>89</b>
<b>6.2.1 Ästhetische Erziehung</b>	<b>89</b>
<b>1 Konzepte europäischer Ästhetiken</b>	<b>89</b>
<b>2 Klassisch-konfuzianische Konzepte</b>	<b>93</b>
<b>6.2.2 Auftragskunst</b>	<b>94</b>
<b>6.2.3 Engagierte Kunst</b>	<b>96</b>
<b>6.2.4 Provokierende, hässliche, schreckliche Kunst</b>	<b>97</b>

6.2.5 Metaästhetischer Exkurs. Philosophische Ästhetik der Kunst und die Gefahr bloßer Rechtfertigung des Traditionellen . . . . .	100
6.2.6 Kunst als Ware und Prestigeobjekt . . . . .	101
6.3 <i>L'art pour l'art</i> : Reine oder autonome Kunst . . . . .	102
6.4 Notiz zur Postmoderne . . . . .	103
<b>7 Der Künstler</b>	
7.1 Zur metaästhetischen Problematik einer Theorie des Künstlertums . . . . .	105
7.2 Künstlerisches Bewusstsein: eine Erscheinung der Neuzeit? . . . . .	106
7.3 Seher, Besessener, Gefäß Gottes, Genie und Kunstproduzent . . . . .	109
7.4 Der Künstler als Gestalter schöner oder ästhetischer Kunst . . . . .	110
7.5 Begriffe modernen Künstlertums . . . . .	113
<b>8 Differenzierte Rezeption: Kunstrezipient und interesseloses Wohlgefallen</b>	
8.1 Die Fragestellung . . . . .	115
8.2 Kritik am Begriff des interesselosen Wohlgefällens . . . . .	115
8.3 Exemplarische Explikation des Begriffs am Beispiel Pygmalions . . . . .	117
8.4 Anwendungen . . . . .	118
8.4.1 Sexuelle, wissenschaftliche, ökonomische Interessen, Besitzinteresse, Streben nach Prestige und interesseloses Wohlgefallen . . . . .	118
8.4.2 Existenz, Erkenntnisinteresse, moralisches Interesse und interesseloses Wohlgefallen . . . . .	120
8.4.3 Interesselosigkeit als notwendige und faktische Voraussetzung bestimmter ästhetischer Urteile und als Bedingung ihrer Verallgemeinerungsfähigkeit . . . . .	121
8.4.4 Kitsch, Pornographie und Interesselosigkeit . . . . .	122
8.4.5 Ekel und Interesselosigkeit . . . . .	123
8.4.6 Totalitäre Kunst und Interesselosigkeit . . . . .	123
8.4.7 Reglementierung der Kunst und Interesselosigkeit . . . . .	124
8.5 Aktualität und Universalität des Begriffs vom interesselosen Wohlgefallen . . . . .	124
<b>Literaturverzeichnis</b> . . . . .	127
<b>Namen- und Sachregister</b> . . . . .	132
<b>Abbildungs- und Quellennachweise</b> . . . . .	135